

ConCheck RealTime

Mit ConCheck RealTime erhalten Sie eine Einschätzung des Zahlungsausfallrisikos von Konsumenten. ConCheck RealTime verknüpft vielfältige Informations- und Datenquellen und unterstützt Kreditentscheidungen in Echtzeit.

ConCheck RealTime Module		
Produktinhalte	ConCheck RealTime basic	ConCheck RealTime
Adressabgleich inkl. Adressplausibilisierung (ggf. Korrektur der Anschrift)	✓	✓
ConCheck Score	✓	✓
Ausgabe Negativmerkmale		✓
Ausgabe Verbindungen zu Firmen		✓
jur. [Amtsgericht + Aktenzeichen letzter Negativeintrag]		[optional]
plus [Adressabgleich Fremddatenbestände]	[optional]	[optional]
move [Adressabgleich Umzugsdaten]		[optional]

Standardmäßig führt Bürgel im ersten Schritt des ConCheck RealTime eine Ortsbuchprüfung durch und überprüft dann die Adressdaten der angefragten Person anhand der Bürgel Datenbank. Bürgel gleicht die eingegebene Adresse ab, korrigiert bzw. ergänzt sie gegebenenfalls. Anschließend werden die verfügbaren Namens- und Adressdaten sowie der ConCheck Score einschließlich eines erläuternden Textes zurückgeliefert. ConCheck RealTime basic liefert das Ergebnis der Adressprüfung und den ConCheck Score; ConCheck RealTime liefert darüber hinaus vorhandene Negativmerkmale zur angefragten Person und weist, sofern vorhanden, auf bestehende Firmenverbindungen hin. Bei Bedarf stehen für ConCheck RealTime zusätzlich drei Ergänzungsmodule zur Verfügung. Die Module unterscheiden sich in der Herkunft der Daten und der

Informationstiefe. Detailinformationen zu vorliegenden Negativmerkmalen, die Daten des zuständigen Amtsgerichts und das Aktenzeichen enthält das ConCheck Produkt mit dem Zusatz jur. Eine zusätzliche Adressprüfung anhand umfangreicher Fremddatenbestände bieten ConCheck RealTime plus (Adressprüfung) oder move (Adressprüfung und, sofern vorhanden, Umzugsdaten).

Aufbau des ConCheck RealTime

01 BÜRGE Adressabgleich

Der Ermittlung des BÜRGE ConCheck Scores ist eine detaillierte Prüfung der eingegebenen Adresse auf Plausibilität vorgeschaltet. Zunächst führt BÜRGE eine Prüfung der postalischen Schreibweise von Straße/Hausnummer und Postleitzahl/Ort (Ortsbuchprüfung) durch. Anschließend überprüft BÜRGE den Namen der angefragten Person und vervollständigt und korrigiert gegebenenfalls die Adresse bei erkennbaren Abweichungen. Für den Datenabgleich nutzt BÜRGE neben dem eigenen Datenbestand optional auch externe Datenbanken (z.B. Umzugsdatenbank). Zurückgeliefert werden die bei BÜRGE oder auf den abgefragten externen Datenbanken vorhandenen Adressdaten, die die Grundlage für die Auskunft zur angefragten Person bilden.

Ergebnis Adressabgleich und Korrektur

Abhängig vom gewählten Modul wird das Ergebnis der Ortsbuchprüfung und des Adressabgleichs mit der BÜRGE Datenbank oder mit Fremddatenbanken angezeigt. Unter »**Ausgabedaten**« befinden sich die BÜRGE bekannten und ggf. korrigierten Adressdaten.

Wurde die »**Angefragte Person/Adresse in Datenbank gefunden**«, entsprechen die im Rahmen der Anfrage zu einer Person eingegebenen Adressdaten (Eingabedaten) den bei BÜRGE gespeicherten Adressdaten (Ausgabedaten). Der Text »**Eingabedaten nach Korrektur in Datenbank gefunden**« sagt aus, dass die Anschrift postalisch aufgrund der Ortsbuchprüfung korrigiert und nach Korrektur einem bei BÜRGE gespeicherten Adressdatensatz zugeordnet wurde. Der Ausgabedatensatz kann in beliebigen Feldern (Name, Geburtsdatum, Anschrift) geringfügig von den Eingabedaten abweichen. Werden die Eingabedaten im historischen BÜRGE Datenbestand gefunden, übermittelt BÜRGE den Ausgabertext »**Eingabe in Historie gefunden, Ausgabedaten aktualisiert**«. In diesem Fall wird die zuletzt bei BÜRGE verfügbare Adresse zurückgeliefert. Ist ein Datensatz gesperrt oder konnte er in den BÜRGE zur Verfügung stehenden Datenbanken maschinell nicht gefunden

werden, entsprechen die Ausgabedaten der Eingabe (**»Ausgabedaten entsprechen Eingabe«**). Liegen dieser Eingabe offensichtliche postalische Fehler zugrunde, korrigiert BÜRGE auch nicht gespeicherte Adressdaten auf Basis des Ergebnisses der Ortsbuchprüfung und liefert **»Personendaten aus Eingabe, Anschrift korrigiert«** zurück. Die Personendaten werden aus der Eingabe übernommen.

BÜRGE ConCheck Score

Scoring ist ein auf mathematisch-statistischen Grundlagen beruhendes Prognoseinstrument. Das Ergebnis ist ein Punktwert (engl. „Score“). Dieser Score steht für die Wahrscheinlichkeit, mit der eine Personengruppe bezogen auf den Zeitraum eines Jahres ein bestimmtes Verhalten zeigen wird.

Beim BÜRGE ConCheck Score erhält jede natürliche Person einen Wert zwischen 1,0 (sehr gute Bonität) und 6,0 (sehr schlechte Bonität). Der ConCheck Score setzt sich wie folgt zusammen: Im Bereich zwischen 3,0 und 6,0 liegen BÜRGE ausnahmslos konkrete historische und/oder aktuelle Negativmerkmale wie Inkassoverfahren, Inkassoüberwachungsverfahren bzw. titulierte Forderungen und/oder öffentliche Negativmerkmale vor. BÜRGE stuft diese natürliche Person als risikobehaftet bis akut ausfallgefährdet ein. Der Score wird in diesem Bereich insbesondere aus der Aktualität, Art und Anzahl der Negativmerkmale sowie der Forderungshöhe berechnet. Zwischen 1,0 und 2,9 handelt es sich um Wahrscheinlichkeitswerte, die auf wissenschaftlich anerkannten mathematisch-statistischen Verfahren basieren. Die Aussagekraft der BÜRGE Bewertungen wird permanent überprüft und optimiert.





Beim ConCheck Score 0,0 ist die angefragte Person möglicherweise gesperrt oder konnte in den BÜRGE zur Verfügung stehenden Datenbanken maschinell nicht gefunden werden. Eine Einschätzung des Zahlungsausfallrisikos ist BÜRGE in diesen Fällen nicht möglich.

02

Zu jeder Anfrage wird neben dem ConCheck Scorewert ein beschreibender Ausgabertext zurückgemeldet, der zusätzliche Informationen enthält. Der Ausgabertext besteht aus zwei Teilen. Der erste Satz trifft eine Aussage zur Treffergüte: Ist die »Person und Anschrift bekannt«, konnte der Bonitätsanfrage ein bei Bürgel gespeicherter Datensatz zugeordnet werden. Bei einem abweichenden Treffer übermittelt Bürgel den Ausgabertext »Person/Anschrift abweichend«, bei einem Mehrfachtreffer den Ausgabertext »Mehrere Personen bekannt«. In diesen Fällen sind einer oder mehrere Datensätze gespeichert, bei denen eine geringfügige Abweichung von den Anfragedaten vorliegt. Ist ein Datensatz gesperrt oder konnte in

den Bürgel zur Verfügung stehenden Datenbanken maschinell nicht gefunden werden, gibt Bürgel keine Auskunft zur Person und Anschrift (»Person unbekannt«). Lautet der Ausgabertext »Person unbekannt/ Anschrift bekannt«, wird ein statistisch basiertes Ausfallrisiko benannt, bei dem u. a. auch Anschriftendaten einfließen können. Eine Bestätigung der angefragten Person an dieser Anschrift ist damit nicht verbunden. Der zweite Satz im Ausgabertext liefert eine Einschätzung des Zahlungsausfallrisikos der angefragten Person bzw. einen Hinweis auf vorliegende Negativmerkmale. Wird ein statistisches Ausfallrisiko benannt, liegen Bürgel keine konkreten Zahlungserfahrungen oder Negativmerkmale vor.

Einteilung des Bürgel ConCheck Scores

Ampelebewertung	ConCheck Score	Beschreibung
 Rot	3,0 – 6,0	Erhöhtes bis sehr hohes Risiko/Bürgel liegen Negativmerkmale vor
 Gelb	2,7 – 2,9	(Statistisches) Ausfallrisiko mittel
 Grün	1,0 – 2,6	(Statistisches) Ausfallrisiko (sehr) niedrig bis durchschnittlich
 Grau	0,0	Einschätzung des Ausfallrisikos nicht möglich

Nähere Informationen enthält die Interpretation zum ConCheck Score.

03 Negativmerkmale

Liegen Bürgel Negativmerkmale (Inkassoverfahren, titulierte Forderungen, Insolvenzverfahren sowie Nichtabgabe der Vermögensauskunft, Gläubigerbefriedigung ausgeschlossen und Gläubigerbefriedigung nicht nachgewiesen (jeweils nach ZPO oder AO)) zur angefragten Person vor, zeigt Bürgel diese Einträge an und weist auf die Gesamtzahl pro vorliegendem Negativmerkmal hin.

Bei ConCheck RealTime mit dem Zusatz jur. gibt Bürgel zusätzlich das Amtsgericht sowie das Aktenzeichen des jeweils letzten Negativeintrags an.

Verbindungen zu Firmen

Steht die angefragte Person beispielsweise in einem der nachfolgend aufgeführten Verhältnisse zu einem Unternehmen, weist Bürgel bei einem eindeutigen Treffer auf diese bestehende Verbindung hin.

- ▶ Vorstandsvorsitzender, Vorstandsmitglied
- ▶ Aufsichtsratsvorsitzender, Aufsichtsratsmitglied
- ▶ Geschäftsführer
- ▶ Inhaber
- ▶ Persönlich haftender Gesellschafter
- ▶ Prokurist

04

Die Quellen unserer Consumer-Auskunft

Zur Sicherstellung der höchstmöglichen Qualität der Risikoprognose verbindet Bürgel Informationen aus unterschiedlichen Quellen:

- ▶ Negativmerkmale wie Insolvenzverfahren sowie Nichtabgabe der Vermögensauskunft, Gläubigerbefriedigung ausgeschlossen und Gläubigerbefriedigung nicht nachgewiesen (jeweils nach ZPO oder AO), recherchiert aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. aus Schuldnerregistern)

- ▶ Inkassodaten der EOS Information, der Bürgel Gruppe sowie weiterer führender deutscher Inkassounternehmen

- ▶ Integrierter Score zur trennscharfen Einschätzung von Zahlungsausfallrisiken auf Basis mathematisch-statistischer Verfahren

ConCheck RealTime ermöglicht den Abruf von Bonitätsauskünften über in Deutschland lebende natürliche Personen und lässt sich modular und bedarfsgerecht zusammenstellen.

Lieferwege

Bürgel ConCheck RealTime lässt sich einfach in alle Shop- oder Payment-Plattformen einbinden. Damit erfüllt das Produkt die hohen Anforderungen von automatisierten und objektivierten Entscheidungssystemen zur Risikobewertung von Kunden im zeitkritischen Mengengeschäft (z.B. Telekommunikation, Versand- oder Internethandel).

Es stehen verschiedene Lieferwege zur Verfügung. Entscheidend für die technische Anbindung sind die Anfragemenge und die verwendete Technik.

Anbindungsmöglichkeiten:

- ▶ Anfragen via Internet: NetConnect web
- ▶ SOAP Webservices
- ▶ Online-Kommunikationsschnittstelle: RCS (Remote Connection Services)
- ▶ SAP® (IS-U, CRM u.w. Branchenlösungen):
BÜRGELOsprint
BÜRGELOconnect
BÜRGELONAV
- ▶ Dateien über File Transfer
- ▶ Dateien als verschlüsselter E-Mail-Anhang